



– Pressemitteilung 39/2023 –

Leipzig, 15.12.2023

SSG-Bundesliga-Teams wollen erstklassig ins Jahr 2024 gehen!

Während sich viele am bevorstehenden dritten Adventswochenende auf Besinnlichkeit und Feiertagsstimmung einstellen, sind die Schwimmerinnen und Schwimmer der SSG Leipzig noch einmal voll gefordert. In der 1. Schwimm-Bundesliga treffen sie am Wochenende in Essen auf die stärksten Schwimmvereine der Republik. Dass die Messestädter bestens im Oberhaus des deutschen Schwimmsports mitmischen können, stellten sie in der vergangenen Saison eindrucksvoll unter Beweis. Auf Platz vier wackelten die SSG-Herren um die Nationalschwimmer David Thomasberger, Marek Ulrich und Timo Sorgius sogar am Podest. Die Damen fuhren mit Rang sieben ebenfalls eine starke Top Ten Platzierung ein.

„Der letzte Wettkampf in diesem Jahr soll natürlich nochmal ein kleiner emotionaler Höhepunkt werden“, blickt Chefcoach Frank Embacher voraus auf das Wochenende. Dabei muss die SSG-Crew jedoch auch einige gesundheitliche Probleme kompensieren. Wie für die Jahreszeit üblich sind einige der Teammitglieder etwas angeschlagen. „Wir sind in der Frage aber sicher nicht die einzigen, andere Mannschaften haben bestimmt mit ähnlichem zu kämpfen“, so Frank Embacher.

Bis zuletzt spannend ist auch die Frage, mit welchen Besetzungen die Konkurrenten zu den Mannschaftsmeisterschaften reisen. In den zurückliegenden Saisons verstärkten sich viele Teams punktuell mit internationalen Schwimmern, die sonst nicht zum üblichen Wettkampfteam gehören. Die Chancen der SSG-Teams sind also im Vorfeld nur schwer einzuschätzen. Die Zielvorgabe lautet daher: Top Ten Platzierungen! Das wäre gleichbedeutend mit dem sicheren Klassenerhalt beider Mannschaften, um auch 2024 wieder erstklassig angreifen zu können. „Ich denke, über eine geschlossene Mannschaftsleistung, sollten wir unser Ziel verwirklichen können. Und vielleicht schaffen wir es erneut, den Platz des besten Teams ohne externe Zugänge zu erobern“, mein Trainer Embacher.

Mit jeweils zehn Damen und Herren reist das SSG-Team nach Essen, ausgestattet diesmal mit vom Eventsponsor Autohaus Jentzsch unterstützten Trikots. Und vielleicht können sie ja am Adventswochenende aus der Ferne ein wenig Feierstimmung in die heimatischen Leipziger Wohnzimmer senden.

GOLD SPONSOREN der SSG Leipzig

